

# Berufsintegrationsklasse (BIK)

Die Handwerkskammer Service GmbH ist ein gemeinnütziges Bildungsunternehmen der Handwerkskammer für Unterfranken.

Die zweijährigen Berufsintegrationsklassen besuchen Berufsschulpflichtige Asylbewerber, Flüchtlinge und junge Menschen mit unzureichenden Deutschkenntnissen zur Vorbereitung auf die Berufs- und Arbeitswelt in Deutschland.

Dazu werden die Teilnehmenden im ersten Jahr an fünf Tagen der Woche an der Franz-Oberthür-Schule in den Fächern: Deutsch, Mathematik, Sozialkunde und Ethik unterrichtet. Im zweiten Jahr besuchen die Teilnehmenden wöchentlich an 2,5 Tagen den Berufsschulunterricht der Franz-Oberthür-Schule und an 2,5 Tagen die Handwerkskammer Service GmbH. Hier findet eine systematische Berufsorientierung zur Stärkung der Ausbildungs- und Berufsreife statt.

Im schulischen Fachunterricht und internen wie externen Praktika werden die jungen Erwachsenen gezielt auf die bevorstehenden Anforderungen der Berufsausbildung vorbereitet.

Unsere Aufgaben sind dabei:

- Sozialpädagogische Betreuung (Sozialtraining, Krisenintervention, Alltagshilfen)
- Sicherstellung des Deutschspracherwerbs, besonders durch Vermittlung von berufsbezogenen Sprachkenntnissen
- Berufsorientierung durch die Teilnahme an Werkstatttagen (u.a. Lager/Logistik, Wirtschaft/Verwaltung, Hotel/Gaststättengewerbe, Farbe/ Raumgestaltung, Holz, Metall/ Kunststoff, Elektro) und den Besuch betrieblicher Praktika
- Akquise von Ausbildungs- und ggf. Arbeitsstellen
- Entwicklung von Schlüsselqualifikationen und Stärkung der persönlichen Kompetenzen

## Ort der Durchführung:

- |                         |                              |
|-------------------------|------------------------------|
| 2,5 Tage in der Woche:  | 2,5 Tage in der Woche:       |
| • Franz-Oberthür-Schule | Handwerkskammer Service GmbH |
| • Zwerchgraben 2        | Dieselstraße 9               |
| • 97074 Würzburg        | 97082 Würzburg               |

## Teilnehmerkreis:

- Berufsschulpflichtige zwischen 16- 21 mit Ausnahme 25 Jahre
- Asylbewerber, Flüchtlinge, junge Menschen mit unzureichenden Deutschkenntnissen

## Unterrichtsmethoden:

- Handlungsorientierter Sprachunterricht, sprachsensibler Fachunterricht

## Ablauf:

- Individuelle Lernstandserhebung und fortlaufende Lernerfolgsermittlung
- Unterricht von Deutsch, Mathematik/Rechnen, angewandte Sozialkunde sowie Bildungssystem und Berufswelt
- Vermittlung fachpraktischer, berufsbezogene Inhalte und Fertigkeiten in eigenen Werkstätten
- Vermittlung in der beruflichen Neigung entsprechenden regionale betriebliche Praktika
- Vermittlung in Ausbildung, Arbeit oder weiterführende Maßnahmen zur beruflichen Integration

## Unterrichtszeiten:

- Montag bis Freitag 08:00 bis 16:00 Uhr

## Abschluss:

- Bei regelmäßiger Teilnahme und bestehen der Sprachniveauprüfung Deutsch- B1
- erwerben die Schüler am Schuljahresende den Erfolgreichen Mittelschulabschluss.

## Auftraggeber:

Finanziert werden die Berufsintegrationsklassen hauptsächlich durch den Freistaat Bayern

## Ansprechpartner:

Frau Franziska PRELL  
0931 / 320942 – 54  
[franziska.prell@hwk-service.de](mailto:franziska.prell@hwk-service.de)

Frau Vivian WITT  
0931 / 320942 – 49  
[vivian.witt@hwk-service.de](mailto:vivian.witt@hwk-service.de)